

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungs Niederschrift**

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 02.03.2021 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:15 Uhr bis 19:45 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Herr Klaus-Ari Gatter

###### Mitglied

Herr Matthias Berger  
Herr Henning Dornack  
Herr Christian Hennicke  
Herr Ralf Kalisch  
Frau Lisa Müller

i. V. für Amy-Marie Bock

###### Sachkundige Einwohner

Frau Christa Blath  
Frau Claudia Brückner  
Frau Christel-Birgitt Heinicke  
Herr Jochen Stammnitz

###### Mitglieder des Jugendbeirates

Herr Patrick Brehme

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Mario Schulze  
Herr Joachim Teichmann

SBL öffentliche Anlagen

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Frau Amy-Marie Bock  
Herr Christian Heßler

###### Sachkundige Einwohner

Frau Sandra Krzyslak  
Frau Marion-Britt Völke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 02.03.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

|   |   |                                     |
|---|---|-------------------------------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit                  |                                     |
| 2 | Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung   |                                     |
| 3 | Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.11.2020  |                                     |
| 4 | Einwohnerfragestunde  |                                     |
| 5 | Übertragung des Umbaus des ehemaligen Casinos zur KITA "Campus Kids" an die WBG Wolfen mbH<br>BE: Bauamt                                  | <b>Beschlussantrag<br/>243-2020</b> |
| 6 | Wiederherstellung des Spielplatzes in der Mittelstraße OT Stadt Bitterfeld, Stadt Bitterfeld-Wolfen<br>BE: Stadtrat Uwe Müller;<br>Bauamt | <b>Beschlussantrag<br/>237-2020</b> |
| 7 | Digitalpakt Schule - Stand der Umsetzung und Ausblick<br>BE: Amt für Bildung/IT/Datenschutz   |                                     |
| 8 | Mitteilungen, Berichte, Anfragen  |                                     |
| 9 | Schließung des öffentlichen Teils   |                                     |

**II. Nicht öffentlicher Teil**

|    |   |  |
|----|---|--|
| 10 | Mitteilungen, Berichte, Anfragen        |  |
| 11 | Schließung des nicht öffentlichen Teils |  |

| Punkt der Tagesordnung      | <b>Verhandlungsniederschrift und Beschluss</b>   |  |
|-----------------------------|--|--|
| <b>I. Öffentlicher Teil</b> |  |  |
| <b>zu 1</b>                 | <p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende, Herr Gatter</b>, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern und 4 sachkundigen Einwohnern fest.</p>  |  |
| <b>zu 2</b>                 | <p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p>  | <p>Ja 5 Nein 1<br/>Enthaltung 0</p> <p style="text-align: center;">mehrheitlich beschlossen</p>                                    |
| <b>zu 3</b>                 | <p><b>Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.11.2020</b></p> <p>Zur Frage von <b>Herrn Hennieke</b> in Bezug auf die Niederschrift zum aktuellen Stand der Internetversorgung im Kulturhaus hat <b>Herr Teichmann</b> eine Prüfung zugesichert.</p> <p>Diese Prüfung hat ergeben, dass das freie WLAN im und um das Kulturhaus funktioniert, wenn auch noch nicht die volle Bandbreite anliegt. Auch die interne Versorgung ist vom Glasfaseranschluss abhängig, der beantragt wurde und voraussichtlich noch 2021 realisiert wird. Als Interimslösung wurden technische Möglichkeiten gefunden, um schneller und zuverlässiger als noch im letzten Jahr im Internet arbeiten zu können.</p> | <p>Ja 4 Nein 0<br/>Enthaltung 2</p> <p style="text-align: center;">einstimmig beschlossen</p>                                      |
| <b>zu 4</b>                 | <p><b>Einwohnerfragestunde</b></p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>   |  |
| <b>zu 5</b>                 | <p><b>Übertragung des Umbaus des ehemaligen Casinos zur KITA "Campus Kids" an die WBG Wolfen mbH</b><br/>BE: Bauamt</p> <p>Nachdem der <b>Ausschussvorsitzende</b> keine Wortmeldungen feststellen kann, lässt er über den BA abstimmen.</p> <p><b>Herr Teichmann</b> berichtet nach Anfragen zu den Baumaßnahmen, dass die AWO Träger der neuen Kita sein wird und dass Kita-Eröffnung gleich Schuljahresbeginn (01.08.2021) sein soll.</p> <p>Es wird im weiteren Verlauf von Herrn Teichmann grob erklärt, wie die Räumlichkeiten, die Außenanlagen und die Öffnungszeiten gestaltet werden sollen.</p>   | <p><b>Beschlussantrag 243-2020</b></p> <p>Ja 6 Nein 0<br/>Enthaltung 0</p> <p style="text-align: center;">einstimmig empfohlen</p> |
| <b>zu 6</b>                 | <p><b>Wiederherstellung des Spielplatzes in der Mittelstraße OT Stadt Bitterfeld, Stadt Bitterfeld-Wolfen</b><br/>BE: Stadtrat Uwe Müller;<br/>Bauamt</p>  | <p><b>Beschlussantrag 237-2020</b></p>   |

|                    |  |                                     |
|--------------------|--|-------------------------------------|
|                    | <p><b>Herr Schulze</b> legt dar, dass neben weiteren Spielplätzen auch der Spielplatz in der Mittelstraße wiederhergestellt werden soll. Dies soll mit der Freigabe des Haushaltes geschehen. Es muss aber mit Lieferzeiten für die Spielgeräte gerechnet werden.<br/>Nachdem keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt der <b>Ausschussvorsitzende</b> über den BA abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>   | <p>Ja 6 Nein 0<br/>Enthaltung 0</p> |
| <p><b>zu 7</b></p> | <p><b>Digitalpakt Schule - Stand der Umsetzung und Ausblick</b><br/>BE: Amt für Bildung/IT/Datenschutz</p> <p>Zum Thema DigitalPakt Schulen verweist <b>Herr Teichmann</b> auf die Pressemitteilung vom 23.12.2020 (auf der Homepage der Stadt) und geht noch einmal auf die wichtigsten Punkte ein. Über das Bundesprogramm wird in einem Zeitraum bis 2014 die Schaffung der digitalen Infrastruktur in den Schulen und zu einem kleinen Teil auch Endgeräte gefördert. Mit dem 10 %igen Eigenanteil der Stadt stehen für die 6 städtischen Grundschulen(GS) insgesamt 634.328 € zur Verfügung. Voraussetzung für die Beantragung der Mittel war für jede Grundschule ein medienpäd. Konzept, welches gemeinsam mit den Schulen erarbeitet wurde und die Ziele und Inhalte der künftigen Digitalisierung je Schule beinhaltet. Die sechs Fördermittelbescheide sind kurz vor Weihnachten eingegangen. Der Projektablauf sieht jeweils um 6 Monate versetzt die Planung und Realisierung der 6 GS hintereinander vor. Wenn möglich, sollen Synergien mit den Stark III-Maßnahmen genutzt werden. Aktuell werden Angebote für die Planung der GS „E. Weinert“ eingeholt, die Vergabe im StBVA ist für April vorgesehen. Die nächste GS wird die GS „Anhaltsiedlung“ sein. Flankiert wird dieses Programm von Zusatzprogrammen, wie die Zurverfügungstellung von Endgeräten durch das Land für sozial benachteiligte Schüler (insgesamt 146 für die 6 GS) im letzten Herbst, die durch die Schulen ausgeliehen werden, die aktuell vorgesehene Zurverfügungstellung von Endgeräten an alle Lehrer oder die noch nicht abschließend geklärte Übernahme der Administration oder deren Kosten durch das Land. Wichtig wird in dem Zusammenhang sein, dass das Land neben der materiellen Ausstattung auch in seine Mitarbeiter investiert, also die Lehrer entsprechend qualifiziert, um die technischen Möglichkeiten künftig auch nutzen zu können.</p> <p>Zur Frage von <b>Herrn Gatter</b> zur personellen Ausstattung in der Stadt zur Umsetzung des DigitalPaktes erklärt Herr Teichmann, dass in der Anfangsphase die zusätzlichen Aufgaben mit dem vorhandenen Personal bewältigt werden konnten. Perspektivisch werden die Aufgaben hinsichtlich der Betreuung der Schulen und dann auch der vielen Endgeräte zusätzliche Ressourcen binden, weshalb er im Rahmen der Personalentwicklungsplanung entsprechenden Bedarf angemeldet hat.</p> |                                     |
| <p><b>zu 8</b></p> | <p><b>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</b></p> <p><b>Frau Müller</b> weist auf die Wahl des Jugendbeirates im April hin. Diese soll auf Grund der derzeitigen Situation online durchgeführt werden. Diese wird in 2 Phasen ablaufen. In der 1. Phase können sich interessierte Jugendliche anmelden. In der 2. Phase, am 17.04.21, findet die Wahl statt. Frau Müller erklärt Details zum Wahlablauf.<br/>Die Federführung obliegt der Stadtjugendpflegerin.</p> <p><b>Frau Heinicke</b> bietet den Ausschussmitgliedern im Zusammenhang mit der Berichterstattung zu städtischen Bibliotheken im November 2020 eine</p>   |                                     |

|                    |   |  |
|--------------------|---|--|
|                    | <p>Besichtigung des Umweltbundesamtes, insbesondere der Wissenschaftlichen Bibliothek, in Dessau an.</p> <p><b>Herr Hennicke</b> regt an, sobald die Corona-Bestimmungen es zulassen, in der Grünen Lunge ein Sportfest für Kinder und Jugendliche im Spätsommer zu organisieren.</p> <p><b>Frau Brückner</b> bedankt sich bei allen Beteiligten für die Aktivitäten, die letztlich dazu geführt haben, dass das sehr reparaturbedürftige Dach der Kita Pustebume instandgesetzt werden kann.</p> <p><b>Herr Gatter</b> geht kurz auf die derzeit sehr unbefriedigende Situation und für Kinder, Jugendliche und Eltern ein. Er hebt die Situation für die derzeitigen Grundschüler der 4. Klassen hervor, die demnächst die weiterführenden Schulen besuchen müssen. Hier müssten dringend Nachhilfen angeboten werden, um evtl. bestehende Lücken zu schließen. Er verweist auf eine Aktion in Hessen, Nordrhein-Westfalen und in Niedersachsen, in der ein Deutsch-Sommer angeboten wird. Konkret steht hier zusätzlicher Deutschunterricht (z. B. 4 Stunden Deutsch in gelockerter Form) zur Disposition. In diesem Zusammenhang geht er auch auf den ausgebliebenen Schwimmunterricht ein. Hier ist Deutschland auf dem besten Wege, letztlich für diese Generation zum „Nichtschwimmerland“ zu werden. Die Schulschwimmlehrer haben kaum selbst Reserven, dies nachzuholen. Herr Gatter äußert die Idee, einen Deutsch-Schwimm-Sommer ins Leben zu rufen. Der Sportlehrerverband ist dabei, Finanzierungsmöglichkeiten für Ersatzunterricht zu organisieren. Ggf. könnte Herr Lars-Jörn Böhme zur Berichterstattung eingeladen werden. Es könnten auch im Ruhestand befindliche Lehrer gegen ein Entgelt einbezogen werden.</p> |  |
| <p><b>zu 9</b></p> | <p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:45 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>  |  |

gez. Klaus-Ari Gatter  
Ausschussvorsitzender

gez. Kerstin Freudenthal  
Protokollantin